KERAMIK-FLIESENKLEBER C2TE S1 GEL

PRODUKT

KERAMIK-FLIESENKLEBER C2TE S1 GEL: zementärer Kleber nach der Norm UNE EN 12004, flexibel und verformbar, in Gelkonsistenz, staubfrei, faserverstärkt und mit hohem Harzanteil, mit langer offener Zeit und standfest, in fließfähiger oder thixotroper Konsistenz verarbeitbar, mit ausgezeichneter Verarbeitbarkeit, für das Verlegen aller Arten von Keramikfliesen jedes Formats und jeder Saugfähigkeit bei Wand- und Bodenbelägen im Innen- und Außenbereich, besonders empfohlen für Bereiche mit thermisch bedingten Verformungen, wie exponierte Fassaden und Fußbodenheizungssysteme.

Zusammensetzung: reiner natürlicher hydraulischer Kalk (NHL), ausgewählte organische und anorganische Bestandteile.

ANWENDUNGSBEREICH

- Verlegung auf Fußbodenheizung, Keramikfliesen, Steinzeug, Feinsteinzeug und Marmor, saugend oder nicht saugend, im Innen- und Außenbereich, auf Untergründen aus Zementmörtel, Beton oder Gipskartonplatten.
- Geeignet für stark beanspruchte Böden, Fassadenbeläge und die Verlegung auf bestehenden Belägen.
- Verlegung auf Fußbodenheizungsanlagen oder Kühlsystemen.
- Bei Formaten über 40 x 40 und an Fassaden ist die Buttering-Floating-Methode (doppelter Auftrag) anzuwenden.

BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN

- Nicht bei Frostgefahr oder Regenwetter verarbeiten.
- An Fassaden wird die Verwendung mechanischer Verankerungen empfohlen.
- Nicht bei Temperaturen unter 5 °C oder über 35 °C verarbeiten.
- Unter extremen Witterungsbedingungen (Wind und hohe Temperaturen) trocknet das Produkt schneller als normal, wodurch sich die offene Zeit verkürzt.
- Bei hohen Temperaturen, Wind und stark saugenden Untergründen den Untergrund vornässen und vor dem Auftragen des Produkts abwarten, bis der Wasserfilm verschwunden ist.
- Innerhalb von 1 Jahr ab Abfülldatum verwenden und an einem überdachten, trockenen Ort in der ungeöffneten Originalverpackung, vor Feuchtigkeit geschützt, lagern.

HINWEISE

- Dem Mörtel keine Zusätze beimischen.
- Auf saugenden oder porösen Flächen und bei starker Hitze den Untergrund vor dem Auftragen des Produkts vornässen.
- Kritische Bereiche (Risse usw.) mit Glasfasergewebe armieren.
- Die Trocknungszeit hängt von der jeweiligen Temperatur und Luftfeuchtigkeit ab.

GEEIGNETE UNTERGRÜNDE

Herkömmliche Untergründe, Putze und Estriche aus Zementmörtel.

Geeignet für die Verlegung auf Trennwänden aus Gipskarton.

Keramikbeläge im Innen- und Außenbereich.

Die Untergründe müssen tragfähig, stabil, ausreichend eben und sauber sein und dürfen keinen Staub, keine Schalölrückstände usw. aufweisen.

Bei sehr porösem, stark saugendem Untergrund oder in heißen Jahreszeiten den Untergrund vornässen und vor dem Auftragen des Produkts abwarten, bis der Wasserfilm verschwunden ist.

REINIGUNG

- Flecken von Kalkrückständen auf Keramikfliesen lassen sich mit einem speziellen Reiniger entfernen.
- Werkzeuge mit reichlich Wasser reinigen, bevor die Masse vollständig getrocknet ist.

Diese Angaben entsprechen dem aktuellen Stand unseres Wissens und informieren über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten. Sie dienen daher nicht der Zusicherung bestimmter Produkteigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Anwendungszweck. Bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu beachten. Die Qualitätskontrollparameter werden im Spezifikationsblatt des jeweiligen Produkts aufgeführt.

SATINESTONE - Industriegebiet Carabona - C/ Coure Nr. 16, 18 und 20 - 12530 Burriana - Castellón – SPANIEN Tel. +34 692 100 100 / +34 969 100 100 E-Mail: info@satine.es

FARBEN

Weiß oder Grau.

VERBRAUCH

Verbrauch pro mm Schichtdicke: **1,10 kg/m^2**

** Diese Verbrauchswerte können je nach Untergrund variieren.*

LAGERUNG

12 Monate ab Herstellungsdatum, in ungeöffneter Originalverpackung, vor Witterung und Feuchtigkeit geschützt.

LIEFERFORM



Papiersäcke à 25 kg
Paletten mit 48 Säcken

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

- Die Untergründe müssen tragfähig, trocken, staubfrei und frei von Farbe, Fett, Kalk, Wachs und allem sein, was die Haftung beeinträchtigen könnte.
- Die Ebenheit des Untergrunds darf, geprüft mit einer 2 m langen Richtlatte, nicht mehr als 3 mm abweichen.
- Bei sehr trockenen oder porösen Untergründen sowie bei heißem oder windigem Wetter empfehlen wir, den Untergrund leicht vorzunässen.
- Die Untergrund- und Verarbeitungstemperatur muss zwischen 5 °C und 30 °C liegen.
- Die Witterungsbedingungen können die offene Zeit des angemischten Klebers C2TE S1 GEL erheblich verändern.

EIGENSCHAFTEN

Aussehen:	Weißes oder graues Pulver
Anmachwasser:	Homogen anrühren
Schüttdichte des Pulvers:	± 1,3 kg/dm^3
Standfestigkeit:	Ja
Verarbeitungstemperatur*:	Zwischen +5 und +30 °C
Offene Zeit*:	> 40 min
Topfzeit*:	> 2 h
Begehbarkeit*:	± 24 h
Toxizität/Entflammbarkeit:	Nein
Flexibilität:	Ja
Verbrauch:	± 1,10 kg pro mm und m^2
Lieferform:	Säcke à 25 kg
Lagerung:	1 Jahr im ungeöffneten Sack an einem trockenen Ort
Endeigenschaften	
Anfangshaftung nach 28 Tagen:	> 2,5 N/mm^2
Haftung nach Wärmealterung:	> 2,5 N/mm^2
Haftung nach Wasserlagerung:	> 2,5 N/mm^2
Haftung nach Frost-Tau-Wechseln:	> 2,5 N/mm^2
Alkalibeständigkeit:	Optimal
Ölbeständigkeit:	Optimal
Lösemittelbeständigkeit:	Optimal
Einsatztemperatur:	Von -30 °C bis +90 °C
Abrutschen:	≤ 0,5 mm (UNE EN 1308)
Verformbarkeit S1 (verformbar):	≥ 2,5 mm und ≤ 5 mm (UNE EN 12002)

** Werte bei 23 °C und 50 % r. F. ermittelt.*

Diese Angaben entsprechen dem aktuellen Stand unseres Wissens und informieren über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten. Sie dienen daher nicht der Zusicherung bestimmter Produkteigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Anwendungszweck. Bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu beachten. Die Qualitätskontrollparameter werden im Spezifikationsblatt des jeweiligen Produkts aufgeführt.

SATINESTONE - Industriegebiet Carabona - C/ Coure Nr. 16, 18 und 20 - 12530 Burriana - Castellón – SPANIEN Tel. +34 692 100 100 / +34 969 100 100 E-Mail: info@satine.es

VERARBEITUNG

- Den Kleber mit sauberem Wasser zu einer homogenen, verarbeitbaren Masse anmischen.
- Mit einem langsam laufenden Elektrorührwerk (~500 U/min) zu einer homogenen Masse anrühren.
- Etwa 5 min ruhen lassen und vor der Verarbeitung nochmals durchrühren.
- Das Produkt auf dem Untergrund in Feldern von höchstens 2 m^2 auftragen und mit der Zahnkelle durchkämmen, um die Schichtdicke zu regulieren.
- Bei doppeltem Auftrag das Produkt zusätzlich auf der Rückseite der Fliese auftragen.

VERFUGEN UND ABDICHTEN

- Bei Bodenbelägen nach 24 h, bei Wandbelägen nach 6 Stunden verfugen.
- Dehnungs-, Bewegungs-, Feldbegrenzungs- und Randfugen einhalten.
- Fugen zwischen den Fliesen sind obligatorisch; empfohlen wird eine Mindestfugenbreite von 2 mm. An Fassaden beträgt die empfohlene Mindestfugenbreite 4 mm.
- Bei Bodenbelägen im Innenbereich Feldbegrenzungsfugen alle 50 m^2 anordnen, im Außenbereich alle 30 m^2.

Diese Angaben entsprechen dem aktuellen Stand unseres Wissens und informieren über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten. Sie dienen daher nicht der Zusicherung bestimmter Produkteigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Anwendungszweck. Bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu beachten. Die Qualitätskontrollparameter werden im Spezifikationsblatt des jeweiligen Produkts aufgeführt.

SATINESTONE - Industriegebiet Carabona - C/ Coure Nr. 16, 18 und 20 - 12530 Burriana - Castellón – SPANIEN Tel. +34 692 100 100 / +34 969 100 100 E-Mail: info@satine.es